



Allianz Wachstum Euroland

Fokus auf kleinere Aktien mit hoher Qualität

Votum: Starker Kauf



Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie in der Wesentlichen Anlegerinformation (gesetzliche Pflichtinformation).

Votum: Starker Kauf

Highlights

- Sehr guter Euroland-Fonds dank erfolgreicher Aktienausswahl
- Kleinere Nicht-Benchmarkwerte erzielen Mehrwert
- 2020 und 2019 sehr solide Mehrrendite gegenüber Vergleichsfonds
- Investition in Qualitätstitel zahlt sich aus
- ESG-Produkt nach Artikel 8 der EU-Verordnung 2019/2088 (Offenlegungsverordnung): Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, das im Rahmen seiner Anlagestrategie ökologische oder soziale Merkmale berücksichtigt und bewirbt

Wertentwicklung 5 Jahre



Performance per	Anlage ²	
24.06.2022	in %	in EUR
Tag der Anlage ¹	-4,76	9.523,81
24.06.17 - 24.06.18	4,44	9.946,43
24.06.18 - 24.06.19	-4,38	9.510,63
24.06.19 - 24.06.20	10,77	10.534,50
24.06.20 - 24.06.21	29,89	13.683,51
24.06.21 - 24.06.22	-27,73	9.888,58

¹ Am Tag der Anlage wird ein Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag, von 5,00% berücksichtigt.

² Beispielrechnung für die Entwicklung einer Anlage von 10.000 Euro am 24.06.2017

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft.

Quelle: FactSet

Investmentansatz

Das Anlageziel des Fonds

Der Fonds engagiert sich an den Aktienmärkten des Euroraums. Der Portfoliomanager konzentriert sich dabei auf Titel, deren Wachstumspotenzial seiner Ansicht nach im aktuellen Kurs nicht hinreichend berücksichtigt ist (Growth-Ansatz). Anlageziel ist es, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum zu erzielen und dabei möglichst seinen Vergleichsindex S&P EuroZone LargeMidCap Growth TR zu übertreffen.

Der bewährte Investmentprozess in Teilschritten

Der Investmentprozess ist ausschließlich unternehmensbasiert (bottom-up) und setzt sich aus 3 Säulen zusammen:

- Wachstum
- Qualität
- Bewertung

Strukturelles und nachhaltiges Wachstum ist der wichtigste Parameter bei der Titelauswahl. Ein überlegenes Geschäftsmodell und eine technologische Führungsposition sollen für möglichst konjunkturunabhängiges Wachstum sorgen. Qualitätsmerkmale sind Wettbewerbsvorteile durch hohe Markteintrittsbarrieren für Konkurrenten, ein hervorragendes Management und beste Bilanzen. Eine attraktive Bewertung bedeutet, dass das Wachstumspotenzial des Unternehmens noch nicht im Aktienkurs eingepreist ist und somit deutliches Kurspotenzial besteht.

Ergebnis der Titelselektion

Das diversifizierte Portfolio besteht aus rund 50 bis 80 Euroland-Aktien. Die Größe ihrer Marktkapitalisierung ist unerheblich, aber alle sind der Kategorie "Wachstumsaktien" zuzurechnen. Die Länder- oder Branchengewichtung im Fonds ergibt sich aus der Titelauswahl und wird nicht aktiv gesteuert.

Unsere Einschätzung

Top positioniert in der Vergleichsgruppe der Euroland-Fonds

Der Allianz Wachstum Euroland ist ein Basisinvestment für ein Engagement in Euroland-Aktien. Über die letzten 5 Jahre hat der Fonds mit 12,5% p.a. deutlich besser abgeschnitten als seine Vergleichsgruppe, die 8,2% p.a. (Stand Ultimo Okt. 2021) zulegen konnte. Verglichen mit den anderen Euroland-Fonds positioniert sich der Fonds mit diesem Ergebnis souverän bei den besten 10%. Der breite europäische Markt mit 9,4% p.a. (MSCI Europe) kann da nicht mithalten.

Kleinere Nicht-Benchmark-Werte erzielen Mehrwert

Der Fonds erzielte in der Vergangenheit einen Mehrertrag aus der Investition in etwas kleinere Unternehmen, die nicht Bestandteil des Vergleichsindex sind oder darin nur mit einem geringen Gewicht vertreten sind. Diese haben sich z.B. in 2015, 2017, 2019, 2020 und bisher auch in 2021 zum Teil deutlich besser entwickelt als die großen und bekannten Blue Chips.

Investition in Qualitätsaktien zahlt sich aus

In der Vergangenheit (H2 2013, Q4 2016 und zuletzt Q4 2018) boten die Aus- und Nachwirkungen von Korrekturen interessante Opportunitäten für den Investmentansatz des Fonds. So konnte der Fonds in 2020 mit einer absoluten Performance von 12% einen Vorsprung von gut 13,5%-Punkten gegenüber dem Durchschnitt anderer Euroland-Fonds erzielen.

Covid-19 verstärkt Outperformance

Im Kontext von Covid-19 und der damit verbundenen Auswirkungen auf die Wirtschaft, ist der Fokus des Portfoliomanagements auf langfristiges, strukturelles Wachstum wichtiger denn je. Obgleich der Anlagehorizont auf 3 bis 5 Jahre ausgerichtet ist, hat die Pandemie bereits bestehende Trends deutlich beschleunigt. Dies hat in vielen Fällen zu einer deutlichen Divergenz der Bewertungen geführt. Die Digitalisierung im Güter- und Dienstleistungssektor, die medizinische Versorgung von alternden Bevölkerungen und die Umstellung auf eine CO₂-ärmere Wirtschaft haben sich sämtlich verstärkt. Der Allianz Wachstum Euroland konnte dies zu seinem Vorteil nutzen.

Herausforderungen in 2021

Der zyklische Aufschwung im 1. Quartal 2021 und die damit einhergehende Rotation in Substanzaktien brachte die Performance des Fonds etwas ins

Zahlen und Fakten

Stammdaten

Fondsgesellschaft	Allianz Global Investors GmbH
Fondstyp	Aktienfonds
Anlagesegment	Eurozone Wachstumswerte
Managementtyp	Aktiv
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
WKN / ISIN	978984 / DE0009789842
Fondsauflage	05.07.1999
Orderannahmezeit	Erfassung bis 17.00h (t), Bewertungstag: t+1, Valuta: t+3
Produkt-Risikoklasse	E
Sparplan	ab 25 EUR
VL-fähig	Ja
Nachhaltigkeits-einstufung	ESG-Produkt (Art. 8)
Weitere Anteilsklassen	

Kennzahlen per 24.06.2022

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	-29,38% / +0,43% / +0,74%
Volatilität (3 Jahre) ³	23,52%

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	5,00%
Pauschalvergütung	1,80%
Performanceabhängige Vergütung	20% pro Jahr einer jeden vom Fonds erwirtschafteten Rendite über dem Referenzindex, dem S&P Eurozone LargeMidCap Growth Net Total Return
Laufende Kosten ²	1,80%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	59,42% der Pauschalvergütung

¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt

² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden

³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR

⁴ Fließt an die Commerzbank AG

Hintertreffen. Von April bis August holte er die Performancenachteile auf und wandelte sie in einen satten Vorsprung. Als sich die Marktteilnehmer im September über eine ganze Reihe von Themen (Inflation, Zinsanhebungen, Wachstum Chinas, Unterbrechung der Lieferketten, Energiekrise) Sorgen machten, kam es weltweit zu einem stimmungsgetriebenen Rücksetzer. Gesucht waren Energieaktien, welche nicht im Portfolio enthalten sind. Die Q3 Geschäftszahlen haben geholfen, dass sich der Markt wieder mehr auf die Fundamentaldaten der Unternehmen fokussiert.

Ausblick

Da das Zurückfahren der historisch beispiellos expansiven Geldpolitik und Zinsanpassungen nachteilig für Aktien im Allgemeinen und für Wachstumsaktien sind, erwartet das Porfoliomanagement auch mit Blick auf 2022 weitere Herausforderungen. Ähnlich wie 2020 begünstigt dieses Umfeld Stock-Picker wie Allianz Global Investors und Qualitätsaktien, wie sie der Fonds bündelt, glänzen in der Regel durch ihre allgemeine Robustheit in kritischen Phasen. Außerdem sind die langjährige Erfahrung des Fondsmanagers, der unveränderte Prozess und die starken Ressourcen der Firma eine ideale Basis für eine Fortsetzung der historisch sehr guten Performance des Fonds.

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich wird der angegebene Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag erhoben. Er variiert jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot und PremiumFondsDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

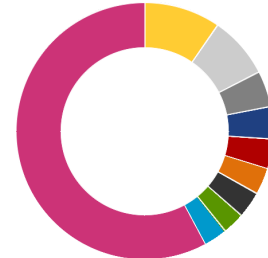
Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken

Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Der Fonds ermöglicht eine gezielte Teilhabe an Aktienmarktchancen in der Eurozone. Diese Fokussierung bietet die Chance, von der Entwicklung der Aktienmärkte in der Eurozone zu profitieren

Strukturanalyse nach Top-Holdings



Top-Holding	Anteil (%)
ASML HOLDING EO -.09	9,59
LVMH EO ...	7,86
KINGSPAN GRP PLC EO-...	4,54
OREAL (L') INH. EO ...	3,98
EUROFINS SCI.INH.EO 0,01	3,78
INFINEON TECH.AG NA O.N.	3,35
DASSAULT SYS SE INH.EO...	3,29
NEMETSCHEK SE O.N.	2,98
ADYEN N.V. EO-...	2,82
sonstige	57,81

Stand: 31.05.2022

Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Mit der Fokussierung auf Aktien der Eurozone ist gleichzeitig jedoch auch das Risiko verbunden, dass sich der Aktienmarkt in der Eurozone und somit auch der Fonds schwächer entwickelt als andere Regionen bzw. der Gesamtmarkt
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, so dass diese bei einem Verkauf möglicherweise nicht mehr dem Wert des ursprünglich eingesetzten Kapitals entsprechen
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum

Herausgeber: Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden Wertpapier Produkt
 Autor: Sandra Weißenberger, Fondsanalystin
 Verantwortlich: Thorsten Plaswig
 Stand unserer Einschätzung: 08. Dezember 2021

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Allianz Wachstum Euroland, WKN - 978984

Votum	Geändert am
Starker Kauf	23. Januar 2018

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2022; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.